



## Geschäftsleitung der SVP Uri

Fabio Affentranger  
Wegmatt 17, 6460 Altdorf  
praesident@svpuri.ch; 079 241 87 21

26. September 2023

---

# Pressemitteilung der Geschäftsleitung der SVP Uri

## SVP Uri Nationalrats-Kandidatin Frau Claudia Brunner stellt Unterstützungs-Komitee mit über 300 Personen vor

Fabio Affentranger, Präsident des Wahlkampfs, zeigt sich äusserst begeistert über die extreme Unterstützung, welche die SVP Uri Nationalrats-Kandidatin Claudia Brunner aus der Urner Bevölkerung tagtäglich erfahren darf. Schon seit über zwölf Jahren ist sie politisch aktiv, aber so eine grosse Unterstützung für eine einzelne Kandidatin hat sie noch nie erlebt. Mit über 300 Personen aus dem ganzen Bergkanton von Landwirten bis Metzgern zu Unternehmern ist alles dabei. Auch Berufsgruppen, welche sonst eher dem linken Spektrum zugeordnet werden, finden sich im Unterstützungskomitee von Claudia Brunner. Beispiele: Pflegefachfrauen, Lehrer, Künstler oder Therapeuten. Ein solch bunt gemischtes Komitee motiviert auch die Kandidatin selbst. Claudia Brunner spürt seit Beginn des Wahlkampfs eine grosse Welle der Sympathie, welche sie an den zahlreichen besuchten Anlässen erlebt. Überall, wo sie sich in letzter Zeit aufhält, sei es beim Einkaufen oder an diversen Anlässen, wird sie positiv darauf angesprochen und viel Erfolg für den Wahlsonntag gewünscht. Über die Grösse des Komitees staunt aber auch Claudia Brunner selbst. Mit über 300 Persönlichkeiten aus unterschiedlichen Berufsgruppen und allen Kantonsteilen ist das Komitee sehr breit aufgestellt. Auch die Landwirtschaft ist mit über 35 Personen stark vertreten. Gerade ihr starkes Engagement hinsichtlich Bekämpfung von Grossraubtieren wie den Wolf wird äusserst geschätzt und man spürt, dass die Urner Landwirte eine Richtungsänderung beim Thema Wolf wollen. Die Sorgen und Nöte des Urner Volkes nimmt sie ernst. Mit dieser riesigen Mannschaft im Rücken geht Claudia Brunner die letzten Wochen des Wahlkampfes hochmotiviert an. Sie verspricht ihren Unterstützern, dass sie bis zum Wahlsonntag in vier Wochen alles gibt, um eine bürgerliche Vertretung in Bern zu erreichen. Gleichzeitig appelliert sie an all ihre Wählerinnen und Wähler auch an die Urne zu gehen. Nur zusammen können wir die mitte-links Mehrheit in Bern beenden.

